



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** Postulat von Rahel Bänziger Keel, Grüne Fraktion: Förderung von Spezialkulturen im Baselbiet

**Autor/in:** [Rahel Bänziger Keel](#)

**Mitunterzeichnet von:** Brenzikofer, Brunner, Frommherz, Gosteli, Grossenbacher, Kirchmayr, Klauser, Mall, Schoch, Spiess, Stohler, Werthmüller, Wiedemann und Wunderer

**Eingereicht am:** 26. Juni 2014

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

Das Baselbiet war lange Zeit führend in der Produktion von Tafel-, Konserven- und Brennkirschen. Es war das Kirschenland schlechthin und schweizweit dafür bekannt! Diese Stellung ist hochgradig gefährdet.

Auch die Produktion von Obst und weiteren Spezialkulturen (Beeren, Gemüse, Wein, Kräuter) ist auf tiefem Niveau oder teilweise sogar rückläufig. Das Baselbiet verliert seit Jahren an Marktanteil und wird noch mehr verlieren, wenn nicht sofort Gegensteuer gegeben und Massnahmen getroffen werden.

Andere Kantone investieren Millionen in die Förderung ihrer Spezialkulturen und holen auf, oder haben das Baselbiet sogar bereits überholt. Diesbezüglich besteht in unserem Kanton grosser Nachholbedarf.

Das brachliegende Potential muss dringend gefördert werden. Es besteht eine grosse Nachfrage nach lokal produzierten, saisonalen landwirtschaftlichen Produkten.

Bei den Spezialkulturen handelt es sich um Anbauprodukte mit grosser Wertschöpfung - passend also für die Wirtschaftsoffensive! Es stellt sich die Frage, ob dabei nur in die Neuansiedelung von Firmen mit hoher Wertschöpfung investiert werden soll, oder ob sich auch Investitionen in bereits Vorhandenes, Bewährtes, Regionales und Gesundes lohnen würden?

Die Antwort darauf lautet klar JA.

***Der Regierungsrat wird gebeten abzuklären, wie sich die Spezialkulturen und der entsprechende Markt in den letzten Jahren im Baselbiet entwickelt haben, und welches Potential für die verschiedenen Spezialkulturen besteht.***

***Zudem wird er ersucht aufzuzeigen, wie unser Kanton bei den Spezialkulturen seinen Marktanteil in der Schweiz halten und entwickeln kann.***

***Des Weiteren wird der Regierungsrat gebeten, Massnahmen zu ergreifen, um die wertschöpfungsintensiven Baselbieter Spezialkulturen (Obst, Gemüse, Wein, Beeren und Kräuter) entsprechend ihrem Marktpotential zu fördern.***